



<https://biz.li/37v7>

SCHÜLER DER IGS BURGWEDEL SETZEN ZEICHEN GEGEN RASSISMUS

Veröffentlicht am 21.06.2024 um 12:06 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

In einem spannenden Projektkurs haben Schüler der IGS Burgwedel (Jahrgang 7-8) während der Projektwoche "Fit für die Zukunft" Inhalte zum Thema Rassismus erarbeitet. Im Rahmen des Kurses absolvierten sie einen Workshop, um sich mit den Ursachen und Auswirkungen von Rassismus auseinanderzusetzen. Zugleich war der Projektkurs auch eine Art "Safe Space", worin sich Betroffene austauschen konnten, welche Erfahrungen sie mit Rassismus gesammelt haben. Die engagierten Schüler zeigten großes Interesse und Engagement für das sensible Thema. In einem kurzen Vortrag erhielten sie einen Einblick in die Geschichte des Rassismus und lernten, dass unter anderem die heutige strukturelle sowie institutionelle Benachteiligung von Menschen mit



Workshopleiter Abdel-Karim Benkara und Özcan Irkan.

Migrationsgeschichte Jahrhunderte zurückreicht. Durch einen Workshop und verschiedene interaktive Übungen und Gruppendiskussionen konnten sie ihr Bewusstsein für die Problematik schärfen und lernten, wie sie aktiv gegen Rassismus vorgehen können. Der Workshop wurde durch BeRBi (Beratungsstelle gegen Rassismus in der Bildung), einem Projekt des amfn e.V. (Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen, Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen) geführt. Die Workshopleiter Abdel-Karim Benkara und Özcan Irkan konzentrierten sich bei ihrer Bildungsarbeit vor allem auf die Erlebnisse der Schüler innerhalb der Schule. Durch gezielte Rückmeldungen und Handlungsoptionen zu den Erfahrungsberichten der Schüler konnten diese zum einen in ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt und zum anderen Präventionsmaßnahmen besprochen werden. "Uns ist vor allem wichtig, dass Schülerinnen und Schüler einen sicheren Ort kennen, an den sie sich bei Diskriminierung und Rassismus wenden können", so der Workshopleiter Abdel-Karim Benkara. Die durchweg positiven Rückmeldungen der Schüler nach dem Workshop verdeutlichen die Relevanz solcher "Safe Spaces", in denen Betroffene ohne Angst vor verharmlosenden Kommentaren über ihre Erfahrungen berichten können. "Der Projektkurs zum Thema Rassismus an der IGS Burgwedel war ein voller Erfolg und zeigt, dass junge Menschen eine wichtige Rolle in der Prävention gegen Rassismus und Diskriminierung spielen und für mehr Respekt und Verständnis einstehen können", betont die Schule. "Wir danken der Bürgerstiftung Burgwedel, die durch ihre finanzielle Unterstützung den Workshop ermöglicht und dadurch einen Beitrag für die Prävention gegen Rassismus an der IGS Burgwedel geleistet haben", so die IGS abschließend.